

DATENSCHUTZERKLÄRUNG ACV RALLYE 2023



1 Vorbemerkung

Die folgenden Punkte sollen Ihnen Informationen rund um Ihre Daten liefern. Bei weiteren Fragen zur Datenschutz-Grundverordnung können Sie sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten des ACV Automobil-Club Verkehr e.V. wenden, siehe unten.

2 Was sind personenbezogene Daten?

Alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen. Bestimmbar ist eine Person dann, wenn sie direkt oder indirekt identifiziert werden kann. Dies kann beispielsweise durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, erfolgen.

3 Basisinformationen

3.1 Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich?

ACV Automobil-Club Verkehr e.V.,
Theodor-Heuss-Ring 19 – 21, 50668 Köln,
Tel: +49 221 91 26 91 0 Fax: +49 221 91 26 91 26
E-Mail: acv@acv.de

3.2 Wie kann ich Kontakt zu Ihnen aufnehmen?

E-Mail: datenschutz@acv.de

3.3 Welche Behörde ist für Kontrolle und Einhaltung des Datenschutzrechts verantwortlich?

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2 – 4, 40213 Düsseldorf, Tel: +49 211 384240, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

3.4 Wie kann ich den Datenschutzbeauftragten des ACV Automobil-Club Verkehr erreichen?

Datenschutzbeauftragter unseres Vereins ist Herr Georg Möller. Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen: SK-Consulting Group GmbH, Osterweg 2, 32549 Bad Oeynhausen, E-Mail: datenschutz@sk-consulting.com

4 Weitere wichtige Informationen

4.1 Warum verarbeitet der ACV Automobil-Club Verkehr e.V. meine Daten?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zu Ihrer Teilnahme an der ACV Rallye 2023 sowie deren Organisation und Durchführung erforderlich.

4.2 Warum darf der ACV Automobil-Club Verkehr e.V. meine Daten verarbeiten?

Gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeiten wir Ihre Daten für die Organisation und Durchführung Ihrer Teilnahme an der ACV Rallye 2023. Wenn Sie uns freiwillig, über das Notwendige hinaus, Dinge von sich mitteilen, erlaubt uns dies das Datenschutzrecht im Rahmen einer Einwilligung (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Das Datenschutzrecht erlaubt uns in Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO die Verarbeitung Ihrer Daten, wenn es hierzu eine gesetzliche Verpflichtung gibt. Wir dürfen Ihre Daten verarbeiten, wenn wir ein berechtigtes Interesse haben (Unternehmenssicherheit oder Außendarstellung des Unternehmens) und Ihr entgegenstehendes Interesse nicht überwiegt (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

4.3 Welche Daten erhebt der ACV Automobil-Club Verkehr e.V. von mir?

Wir erheben Daten, die für Ihre Teilnahme an der ACV Rallye erforderlich sind. Dies sind unmittelbar: Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Wohnort sowie ggf. die Mitgliedsnummer. Hinzu kommen Daten zum Fahrzeug wie Fahrzeugart, Fabrikat, Typ und Kennzeichen. Diese Daten benötigen wir, um für Sie einen Meldeschein für den Campingplatz ausstellen zu lassen und – falls Sie ACV Mitglied sind – einen Rabatt gewähren zu können. Hinzu kommen noch Mobiltelefonnummer und E-Mail-Adresse, um die Erreichbarkeit während der Rallye sowie die Kommunikation und Information vor, während und nach Abschluss der Rallye sicherzustellen.

Bei einer Online-Anmeldung über acv.de ist die Angabe einer E-Mail-Adresse erforderlich; diese nutzen wir in einem Opt-in-Verfahren zur Bestätigung der Anmeldung zur Rallye.

4.4 An wen leitet der ACV Automobil-Club Verkehr e.V. meine Daten weiter?

Für die Planung und Durchführung Ihrer Teilnahme an der ACV Rallye 2023 werden Ihre Daten von uns an einen Campingplatzbetreiber weitergeleitet, sofern wir den Stellplatz für Sie buchen sollen. Es handelt sich dabei um den Campingplatz der

Erholungsgebiet DoktorSee GmbH
Am Doktorsee 8
D-31737 Rinteln

4.5 Werden meine Daten vom ACV Automobil-Club Verkehr e.V. in Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt?

Dies ist von uns nicht geplant.

4.6 Wie lange speichert der ACV Automobil-Club Verkehr e.V. meine Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen den ACV geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem werden die personenbezogenen Daten gespeichert, soweit und solange der ACV dazu gesetzlich verpflichtet ist.

Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

4.7 Muss ich meine Daten zur Verfügung stellen?

Voraussetzung für die Teilnahme an der ACV Rallye 2023 ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten.

4.8 Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatische Entscheidungsfindung / Profiling findet nicht statt.

5 Welche Rechte habe ich?

5.1 Hinweis zu Ihren Rechten

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung unter anderem folgende Rechte (im Folgenden auch kurz „Betroffenenrechte“ genannt):

5.2 Auskunftsrechte (laut Artikel 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeiten oder nicht und falls ja Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf Wunsch eine Kopie der personenbezogenen Daten.

5.3 Recht zur Berichtigung der Daten (laut Artikel 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen, wenn diese nicht richtig und/oder unvollständig sein sollten.

5.4 Recht auf Löschung von personenbezogener Daten (laut Artikel 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind oder wenn die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung erfolgt und Sie die Einwilligung widerrufen haben.

5.5 Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (laut Artikel 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken zu lassen.

5.6 Recht auf Datenübertragbarkeit (laut Artikel 20 DSGVO)

Sie haben das Recht die Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem gängigen elektronischen Format (z. B.) als PDF- oder Excel-Dokument), von uns zu verlangen.

5.7 Recht zum Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen (laut Artikel 21 DSGVO)

Wenn Ihre Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (siehe Punkt 4.2) verarbeitet werden, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen. Sie müssen uns hierzu die Gründe, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, für Ihren Widerspruch darlegen.

5.8 Verbot automatisierter Entscheidungen/ Profiling (laut Artikel 22 DSGVO)

Entscheidungen von uns, die für Sie eine rechtliche Folge nach sich ziehen oder Sie erheblich beeinträchtigen, dürfen nicht ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten gestützt werden. Hierzu gehört auch das Profiling.